

109-1-104

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

Čj. 109-1/104

Přílohy 14 listů

14 listů

14.2.2009 Jy

Prag, den 26. Januar 1940.

SD-Zeitabschnitt Prag		Ant. 2
50097		30. JAN. 1940
Bearbeiter:	Stanzzeich.	

1. Vermerk.

Die Ausarbeitung über die Entwicklung des Haushaltes der Protektoratsregierung ist dem Herrn Staatssekretär von Herrn Ministerialrat Gase vorgetragen worden. Der Herr Staatssekretär will die Ausarbeitung so verwahrt wissen, dass sie ihm jederzeit zur Verfügung stehe.

2. Zunächst g.R. mit 2 Anlagen

SS-Obersturmbannführer Böhme,
Prag,

zur Auswertung übersandt.

Die zweite Ausfertigung der Ausarbeitung kann entnommen werden.

Heil Hitler!

SS-Sturmbannführer.

1. N. ul. 30.1.
 2. @ *unbek.*
 30. Jan 1940
 3. Mo. t. mit
 H. 29%

12
 An Protok. v. Gase
 Jörnack.
 1/1. 30%

3. Alsdann mit 1 Anlage
 SS-Obersturmführer Stoige
 zur weiteren Veranlassung im Sinne des zweiten Satzes
 des Vermerks.

22.4-T-D/40

Entwicklung des Haushaltes der Protektorats-Regierung.

1.) Haushaltsjahr 1938.

Die Ausgaben betragen im ordentlichen und ausserordentlichen Haushalt insgesamt: 16.369 Mia K

Von den Ausgaben entfielen

auf die Landesverteidigung	4.458	"	"
auf pragmatikalische Beamtengehälter	3.085	"	"
auf sonstige Gehälter einschl. Pensionen	1.614	"	"
Bedienung der Staatsschuld	1.852	"	"
auf sächliche Ausgaben	8.926	"	"

Die Ausgaben waren durch ordentliche Einnahmen von 12.863 Mia K

gedeckt.

Durch Kreditoperationen (Anleihen) sollten ausserordentliche Einnahmen von 3,508 Mia K aufgebracht werden.

2. Haushaltsjahr 1939.

a) Nach dem Haushaltsvoranschlag.

Nach Einführung der Autonomie für die Länder Böhmen-Mähren, Slowakei und Karpatho-Ukraine wurde ab 1. Januar 1939 für jedes der Länder ein eigener Haushalt aufgestellt und daneben ein gemeinsamer Haushalt für den Gesamtstaat.

Nach der Errichtung des Protektorates wurden diese haushaltsmässigen Grundlagen nicht verändert. Die Protektoratsregierung wirtschaftet weiter nach dem gemeinsamen Haushalt und dem Böhmischo-Mährischen Landeshaushalt. Im folgenden sind daher die Beträge aus diesen beiden Haushalten zusammengefasst.

Als Ausgaben waren veranschlagt insgesamt 9.193 Mia K und zwar:

für die Landesverteidigung	1.401	Mia	K
für pragmatikalische Beamtengehälter	2.044	"	"
für sonstige Gehälter einschl. Pensionen	1.729	"	"
für Bedienung der Staatsschuld	1.331	"	"
für sächliche Ausgaben	5.320	"	"

Als Einnahmen waren 7.829 Mia K vorgesehen. Das Defizit von 1.264 Mia K sollte durch Anleihen aufgebracht werden.

3

b) Tatsächliche Entwicklung nach Errichtung des Protektorates.

Verbesserung der Ausgabenseite:

durch Wegfall der Ausgaben für die Landesverteidigung (1.4 Mia K)

Verschlechterung der Ausgabenseite:

- 1.) infolge Erhöhung der Personalausgaben für ca 50 000 Staats bedienstete, die aus der Slowakei und Karpatho-Ukraine in das Protektoratsgebiet zurückgewandert sind;
 - 2.) infolge Errichtung neuer Behörden (Kriegsbewirtschaftungsstellen, Arbeitsämter usw.);
 - 3.) infolge Steigerung der Preise;
 - 4.) infolge der Erhöhung
 - 5.) völlig offen ist noch
- torat ein Schuldendienst

Verbesserun

Die Einnahmen 1939 werden Steuern, Zöllen und Gebü bereits 6.304 Mia K aufge

10.
gew

Pre
son
Per
Bed
fer

2

Vergleiche des vorläufigen Haushaltes 1940 mit dem Haushalt 1939.

Gruppe I. Eigentliche Staatsverwaltung

Ausgaben 1939

Ausgaben 1940

Einnahmen 1939

Einnahmen 1940

ung

--- 600,000.000 ---

8.147,655.400

10.741,605.015

6.922,115.500

6.427,860.300

4

chung der Schülerschaft, Schulhygiene, Berufswahl, Schulbibliothekswesen, Auswahl der Lektüre für die Jugend, Organisation der pädagogischen Kongresse und Beratungen, Anschaffung der systematischen Berichte über das in- und aus-

ländische Schulwesen, u.

Gegenstand einer oder einer

i/ Pressedienst.

Obersektionsrat JUDr.

Personalsachen der

Schulwesen und Volkssku

zial- und Besoldungssachen der Be-

sort des Ministeriums für Schulwesen

henministerielle Korrespondenz und

Agende, soweit diese Agenden die

diensteten betreffen. Protektorate und

ministers für Schulwesen und Volks-

nd innere Kompetenz des Ministeriums

für Schulwesen und Volkskultur und der Landesschulräte als

Verwaltungsbehörden. Druck Sachen und verschiedene Publikation

tionen des Ministeriums für Schulwesen und Volkskultur.

Bibliothek und Archiv des Ministeriums für Schulwesen und

Volkskultur. Schulverlagsanstalt für Böhmen und Mähren.

Vorstand: Ministerialrat Bohumil P a t k a .

S e k t i o n I.

Sämtliche Angelegenheiten der Volks-, Bürger- und Mittelschulen

sowie auch der Lehranstalten zur Heranbildung der

Lehrerschaft für die Volks- und Bürgerschulen.

Vorstand: Sektionschef PhDr. Jindřich R a c e k .

Abteilung 1.: Pädagogisch-administrative Angelegenheiten.

Vorstand: Obersektionsrat Josef Š i m e k .

Abteilung 2 : Administrative un

Vorstand: Ministerialrat Ph

Abteilung 3 : Personalsachen, Be

Vorstand:

Abteilung

Vorstand:

Abteilung

Vorstand:

Abteilung

10 N 11.

genheiten der Fachschulen und der
bildungsschulen/ Lehrlingsschulen/.

Dr. Jaroslav P o v o l n ý .

ten der Fachschulen und Angelegen-
lichen Fortbildungsschulwesens/Schul-
nge/ mit Ausnahme der Personalsachen.

J. Doleníl D v o ř á k .

er Gewerbeschulen und Anstalten und
für einzelne Industriezweige und Per-
ten der gewerblichen Fortbildungsschulen

Kamil F i a l k a .

3 : Angelegenheiten des Handelsschulwesens. Statistiken des
Fachschulwesens.

Ministerialrat PhDr. Jan M e n š í k .

4: Angelegenheiten der Fachschulen für Frauenberufe.

Oberschulrat František B o u s .

S e k t i o n III.

Angelegenheiten der Hochschulen, der wissenschaftlichen Institute, der Universitäts- und anderen Bibliotheken und der Schulunternehmungen.

Vorstand: Sektionschef PhDr. Václav M a u l e .

Abteilung 1: Organisations-, administrative, wirtschaftliche und Studentenangelegenheiten der Universitäten, der selbständigen Fakultäten, der Tierärztlichen Hochschule, der wissenschaftlichen Institute der Universitätsrichtung und der Universitäts- und verwandten wissenschaftlichen Bibliotheken.

Vorstand: Ministerialrat Václav K o m o r o u s .

Abteilung 2: Administrative, wirtschaftliche und Studentenangelegenheiten der Hochschulen technischer Richtung, der verwandten wissenschaftlichen Institute und der Bibliotheken sowie auch der Schulunternehmungen.

Vorstand: Obersektionsrat František D a n e š .

Abteilung 3: Personalangelegenheiten
licher Institute, der Un
schaftlichen Bibliotheken
gen, mit Ausnahme der le

Vorstand: Ministerialrat Karel H a

Der Sektion III ist ein

13

S e k t i o n IV.

Kulturangelegenheiten und Kulturbeziehungen mit anderen Völkern.

Vorstand: Ministerialrat Antonín M a t u l a .

Abteilung 1: Denkmalschutz, Archivwesen, Musealwesen und Archäologie.

Vorstand: Obersektionsrat PhDr. Jan M o r á v e k .

Abteilung 2: Theater und Rundfunk sowie auch bildende Kunst mit Ausnahme der betreffenden Schulen künstlerischer Richtung.

Vorstand: Sektionsrat PhDr. Adolf C h a l o u p k a .

● Abteilung 3: Angelegenheiten der Literatur, der Anstalten und Schulen künstlerischer Richtung, der Musik und des Gesanges u.s.w.

Vorstand: Obersektionsrat PhDr. Jakub Š e b e s t a .

Abteilung 4: Volksbildungswesen, Lichtbild- und Filmstelle des Ministeriums für Schulwesen und Volkskultur, Zentralinspektion für Volksbildungs- und Bibliothekswesen.

Vorstand: Obersektionsrat František C h m e l a ř .

Der Abteilung 4 ist ein Referat für Filmsachen /IV/4/R/ angegliedert.

● Leiter: Oberschulkommissär Alois R e u š e r .

Abteilung 5: Kulturbeziehungen mit anderen Völkern.

Vorstand: Obersektionsrat PhDr. František P r a u s .

Abteilung 6: Personalangelegenheiten der Bediensteten der kulturellen "Anter und Anstalten.

Vorstand: Obersektionsrat JUDr. Ja

Abteilung 7: Fürsorge für Publikatio
gelegenheiten insbesond
Kanzlei- und Geschäftsor
der Normalien des Minis

Vorstand: Besetzungsrat PhDr. Jan

